



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Angewandte Geologie 24/Sa31

Universität Greifswald, 17.12.2024 | Bewerbungsfrist: 31.12.2024

Am **Institut für Geographie und Geologie**, Lehrstuhl für Angewandte Geologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich haushaltsrechtlicher Regelungen **ab 01.02.2025**, befristet für die Dauer von **3 Jahren**, die Stelle als vollbeschäftigte*r

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Postdoc)

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Arbeitsaufgaben:

- eigenständige Konzeptionierung, Einwerbung und Durchführung von Forschungsprojekten im Bereich Hydrogeochemie der Spurenelemente, insbesondere unter Nutzung der neu zu beschaffenden LA-ICP-MS zur Charakterisierung der mikroskaligen Spurenelementverteilung in Feststoffen und ihrer Quantifizierung in Flüssigkeiten
- Unterstützung bei Vorbereitung, Einrichtung und Betrieb des neuen LA-ICP-MS Labors des Lehrstuhls Angewandte Geologie und ggf. weiterer Laborinfrastruktur
- Publikation von Forschungsergebnissen in peer-reviewed internationalen Zeitschriftenartikeln, auf nationalen und internationalen Fachtagungen etc.
- Unterstützung von Lehre und Studierendenbetreuung und Unterweisung von Studierenden und Mitarbeitenden, insbes. im Zusammenhang mit LA-ICP-MS und weiterer Laborinfrastruktur
- Unterstützung administrativer Aufgaben im Bereich Angewandte Geologie

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) der Geowissenschaften und Spezialisierung im Bereich Hydrogeochemie
- mit mindestens "sehr gut" bewertete Promotion im Bereich Hydrogeochemie, Schwerpunkt Wasser-Gesteins-Wechselwirkungen bzgl. der Kreisläufe anorganischer Spurenelemente
- Erfahrung in Antragstellung und Durchführung von Forschungsprojekten im Bereich Hydrogeochemie, insbesondere zur Hydrogeochemie toxikologisch relevanter Spurenelemente
- einschlägige Erfahrung in hydrochemischer, geochemischer und mineralogischer Laboranalytik, insb. LA-ICP-MS, idealerweise in verschiedenen Laboren
- Erfahrungen in experimenteller Wasser-Feststoff-Wechselwirkung (z. B. Säulenversuche, Batchversuche, Sequentielle Extraktionsverfahren etc.)
- Nachweis von dem Karrierestand angemessenen eigenen und thematisch einschlägigen wissenschaftlichen Publikationen in hochrangigen internationalen peer-reviewed Fachzeitschriften sowie von eigenen Präsentationen auf einschlägigen internationalen Fachtagungen
- Erfahrung in der Betreuung und Laborunterweisung von Studierenden und Mitarbeitenden, Erfahrung in der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich Angewandte Geologie

- verhandlungssichere Beherrschung der englischen Sprache

Weitere Kenntnisse und Fähigkeiten, die bei der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden:

- Arbeitserfahrung an wissenschaftlichen Einrichtungen im Ausland
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln und Stipendien
- Passgenauigkeit und Anschlussfähigkeit bisheriger und zukünftig geplanter Forschungsarbeiten zu den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls (insb. Hydrogeochemie der Spuren- und Nährstoffe) und der Schwerpunktsetzung des Geo2 Institutes und der Universität (insb. Klimawandel, Wasserversorgung, Mensch-Umwelt-Interaktion)
- Erfahrung in interdisziplinärer Kooperation und weiteren relevanten Labormethoden (z. B. Mikroskopie/Petrologie, Isotopenanalytik, Elektronenstrahlmikrosonde)
- Erfahrung mit relevanten Computerprogrammen (z. B. MS Office, hydrogeologische und hydrogeochemische Modellierungs- und Auswertungssoftware, GIS, Statistik- und Visualisierungssoftware, Python)

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen - vorzugsweise per E-Mail als eine PDF-Datei - mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer **24/Sa31** bis zum **31.12.2024** zu richten an:

Universität Greifswald
Institut für Geographie und Geologie
Prof. Dr. Andre Banning
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 17a
17489 Greifswald

andre.banning@uni-greifswald.de

